

**PROGRAMM 2022**



**Konstanz  
in der  
Dynamik**

**DGE-BV 2022**

## **51. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Endoskopie und Bildgebende Verfahren e.V.**

**19. – 21. Mai 2022  
Kongresshotel, Potsdam**

Vorsitzender: Priv.-Doz. Dr. habil. Jörn Bernhardt, Rostock

zusammen mit den Fachgesellschaften der

**CAES, DEGEA, DGD, CTAC, DGBMT, ÖGGH, bng, SGS, GPGE, DEGUM**

## Grusswort

### Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir möchten Sie sehr herzlich zum DEGEA-Frühjahrskongress einladen, der im Rahmen des 51. Kongresses der Deutschen Gesellschaft für Endoskopie und Bildgebende Verfahren (DGE-BV) am 19.–21. Mai 2022 in Potsdam stattfindet.

Das Kongressmotto“ Konstanz in der Dynamik“ lässt sich nicht nur auf wissenschaftliche Erkenntnisse und technische Entwicklungen beziehen. Die Pflege- und Assistenzberufe befinden sich, nicht erst seit der Pandemie, in einer sehr dynamischen Situation. Es fehlen Fachkräfte, Stellen können nicht besetzt werden. Es entstehen aber auch neue Qualifikationen. Es wird über die Delegation von ärztlichen Tätigkeiten gesprochen. Die Pflegekammern werden seit Jahren kontrovers diskutiert und deren Etablierung kommt langsam voran. Aktuell fungiert der Deutsche Pflegerat als Ansprechpartner auf Bundesebene. Wir laden Sie ein, mit uns in den fachlichen und berufspolitischen Diskurs zu gehen.

Das Kongressprogramm bietet interessante Vorträge, Workshops mit praktischen Anteilen sowie praktisches Training an Biosimulatoren.

Zusätzlich zum Kongressprogramm wird ein Sonografiekurs speziell für Assistenzpersonal angeboten, der sich auf den abdominalen Ultraschall und seine therapeutischen Möglichkeiten konzentriert. Der Kurs wird virtuell mit einem Theorieblock vor dem Kongress starten und mit einem praktischen Teil während des Kongresses abschließen. Der Kurs ist von der DEGEA anerkannt.

Wir würden uns freuen, wenn wir uns im Mai 2022 wieder in Präsenz treffen dürfen.

Ulrike Beilenhoff, Ulm  
Vorsitzende DEGEA

Priv.-Doz. Dr. med. habil.  
Jörn Bernhardt  
Vorsitzender der DGE-BV

Deutsche Gesellschaft für



### Impressum

Wissenschaftliche Tagungsleitung und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt:

Ulrike Beilenhoff, Ulm  
Silvia Maeting, Berlin  
Dr. Ute rer. cur. Pfeifer, Düsseldorf  
Kornelia Wietfeld, Herne

DEGEA e.V.  
Mitgliederservice und Mitgliederverwaltung:  
DEGEA e.V. / Andreas Wietfeld  
Herner Str. 78c - 45699 Herten  
E-Mail: [verwaltung@degea.de](mailto:verwaltung@degea.de)  
Telefon: 02366 / 58 39 055  
Fax: 02366 / 58 39 057

Design und Umsetzung



**COCSMEDIA**

Tal 12 · 80331 München  
[www.cocs-media.de](http://www.cocs-media.de)

COCS media GmbH übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit der Angaben.

### Gemeinsame Sitzungen von DGE-BV und DEGEA

Am Donnerstag, Freitag und Samstag werden verschiedene Sitzungen als gemeinsame Sitzungen für Medizin und Endoskopiefachpersonal angeboten. Registrierte Teilnehmer des DEGEA-Kongresses haben zu allen Sitzungen des DGE-BV-Kongresses freien Zutritt und können aus einer Vielzahl interessanter Sitzungen wählen.

Raum 0.233, 0.235, 0.237, 0.239

**15.30 – 17.00** **Spezielle DEGEA-Workshops:  
Praktisches Training an Biosimulatoren,  
speziell für Pflege- und Assistenzpersonal**

Organisation: J. Hochberger, Berlin  
J. Maiss, Forchheim

Es besteht die Möglichkeit zum Zuschauen, Kennenlernen von Instrumenten, Erfahrungsaustausch und Üben in der Gruppe. Zusätzlich werden zu den jeweiligen Techniken auch Übungen an Trockentischen angeboten.

Es können folgende Techniken trainiert werden:

**WS 1A** **Blutstillungstechniken** (Unterspritzung, Clip, Ligatur, Histoacryl, etc.)

**WS 1B** **Polypektomie, EMR, APC**

**WS 1C** **ERCP und assoziierte Methoden**

**WS 1D** **Komplikationsmanagement**

Bitte beachten Sie, dass die Workshops 1A bis 1D zeitgleich stattfinden.

Kongress-Saal

**14.00 – 15.00** **Offizielle Kongresseröffnung &  
Grußworte der Fachgesellschaften**

Vorsitz: J. Bernhardt, Rostock, M. Götzberger,  
München; A. Adler, Berlin

**Festvortrag: Faszination Rechtsmedizin**

M. Tsokos, Berlin

Raum 0.214

**16.30 – 18.00** **Coronavirus meets Endoscopy**

Vorsitz: K. Hörmann, Bensheim,  
P.K. Sauer, Heidelberg

**16.30 – 16.45** **Corona-Pandemie: Wo stehen wir 2022?**

L.-E. Sander, Berlin

**16.45 – 17.00** **Macht das Coronavirus Magen und Darm krank?**

T. Weinke, Potsdam

**17.00 – 17.15** **COVID und chronisch entzündliche  
Darmerkrankungen**

D.C. Baumgart, Edmonton/Kanada

**17.15 – 17.30** **COVID-19 assoziierte Gallengangs-  
destruktion: Neue Entität oder alter Wein  
in neuen Schläuchen?**

S. Leonhardt, Berlin

**17.30 – 17.45** **Long-COVID: Langzeitfolgen für  
Schmecken, Riechen und Schlucken?**

N. Stasche, Kaiserslautern

**17.45 – 18.00** **Hämorrhagische ulzerative Duodenitis  
bei COVID-19-Infektion: Klinische  
Besserung nach Behandlung mit  
Budesonid**

I. Awwad, Berlin

Kongress-Saal

Kongress-Saal

- 09.00 – 10.30 Das Beste aus den deutschen Liveveranstaltungen (DGE-BV/DEGEA)**  
 09.00 – 09.45 *Vorsitz: T. Rösch, J. Pohl, T. v. Hahn, N. Andersen, Hamburg,*  
 09.45 – 10.30 *Vorsitz: H. Neuhaus, T. Beyna, U. Pfeifer, Düsseldorf*

- 11.00 – 12.30 Das Beste aus den deutschen Liveveranstaltungen (DGE-BV/DEGEA)**  
 11.00 – 11.45 *Vorsitz: S. Faiss, C. Jürgensen, G. Rettig, Berlin*  
 11.45 – 12.30 *Vorsitz: H. Messmann, M. Steber, Augsburg; H-D. Allescher, N. Illig, Garmisch-Partenkirchen*

Raum 0.241

Raum 0.226

- 09.00 – 10.30 Neues von den Endoskopieleitlinien**  
*Vorsitz: T. Wehrmann, Wiesbaden  
 S. Seewald, Zürich/Schweiz*

- 09.00 – 09.15 **Die aktualisierte „Sedierungsleitlinie“: Was gibt es Neues für die Praxis?**  
*A. Riphaus, Frankfurt*

- 09.15 – 10.00 **Antikoagulantien und Blutungsrisiko in der interventionellen Endoskopie**  
**Vorgehen des Endoskopikers im klinischen Alltag**  
*D. Anz, München*

- Die Sicht des Kardiologen**  
*C. Tschöpe, Berlin*

- Empfehlungen aus der Hämostasiologie**  
*T. Thiele, Greifswald*

- 10.00 – 10.15 **Neues von der Divertikulitisleitlinie**  
*L. Leifeld, Hildesheim*

- 10.15 – 10.30 **Neuaufgabe der Leitlinie zu Qualitätsanforderungen in der gastrointestinalen Endoskopie**  
*U. Denzer, Marburg*

- 11.00 – 12.40 DGD V: Dysphagie bei Querschnittspatienten und nach HWS Interventionen (Spondylodesen)**  
*Vorsitz: M. Vogel, Murnau  
 S. Duchac, Karlsruhe*

- 11.00 – 11.15 **Komplikation Dysphagie – Einfluss auf Behandlungsstrategie bei traumatischer Halsmarklähmung**  
*M. Vogel, Murnau*

- 11.15 – 11.30 **Dysphagie – Risikofaktoren und logopädische Diagnostik bei Halsmarklähmung**  
*I. Ballenberger, Murnau*

- 11.30 – 11.45 **Dysphagie im Weaning-Prozess bei zervikaler Querschnittslähmung**  
*A. Hausladen, Murnau*

- 11.45 – 12.00 **Inzidenz und Prognose der Dysphagie von langzeitbeatmeten Patienten**  
*R. Gray, M. Dreher, T. Müller, A. Blankenheim, J. Bickenbach, G. Marx, T.-P. Simon, Aachen*

- 12.00 – 12.15 **Dysphagie nach HWS-Operation – Bagatelle oder ernstzunehmende Komplikation?**  
*S. Duchac, Karlsruhe*

- 12.15 – 12.40 **State of the Art: Dysphagia in ICU – changes to COVID-19 Pandemic**  
*S. Wallace, Manchester/UK*

Kongress-Saal

Kongress-Saal

**14.00 – 15.30 Hygiene in der Endoskopie:  
Welche Neuentwicklungen gibt es?  
(DGE-BV/DEGEA)**  
*Vorsitz: U. Beilenhoff, Ulm  
M. Jung, Frankfurt*

**16.00 – 18.00 20 Jahre Vorsorgekoloskopie in  
Deutschland: Wie geht es weiter?**  
*Vorsitz: J.F. Riemann, Ludwigshafen  
F. Hagenmüller, Hamburg  
A. Schröder, Berlin*

14.00 – 14.15 **Einmal- oder Mehrfach-Endoskope?**  
*H. Martiny, Berlin*

16.00 – 16.15 **Wie ist die Ausgangssituation  
im Jahr 2022?**  
*J.F. Riemann, Ludwigshafen*

14.15 – 14.25 **Erfahrungen mit Einmalendoskopen in  
der Pneumologie**  
*K. Kontogianni, Heidelberg*

16.15 – 16.30 **Senkung der Darmkrebsmortalität: Was  
haben wir erreicht und was könnten wir  
erreichen?**  
*H. Brenner, Heidelberg*

14.25 – 14.35 **Erfahrungen mit Einmalendoskopen in  
der Gastroenterologie**  
*M. Ellrichmann, Kiel*

16.30 – 16.45 **Surveillance nach Polypektomie: Zu viel  
oder zu wenig?**  
*C. Pox, Bremen*

14.35 – 14.45 **DEGEA-Positionspapier: Entschäumer in  
der gastroenterologischen Endoskopie?**  
*U. Beilenhoff, Ulm*

16.45 – 17.00 **Hilft uns künstliche Intelligenz zur  
Optimierung der Darmkrebsvorsorge?**  
*A. Meining, Würzburg*

14.45 – 15.00 **Kernproblem der Aufbereitung –  
alles nur Biofilm?**  
*G. Kampf, Hamburg*

17.00 – 17.15 **Welche Zukunftsprobleme stellen sich  
den Praxen?**  
*D. Hüppe, Herne*

15.00 – 15.15 **Kann das Bürsten der Endoskopkanäle  
entfallen oder ersetzt werden?**  
*J. Gebel, Bonn*

17.15 – 17.30 **Vorsorgekoloskopie im COVID-Zeitalter**  
*J. Aschenbeck, Berlin*

15.15 – 15.30 **Roboter in der Endoskopaufbereitung  
– ist das möglich?**  
*H.-D. Allescher, Garmisch-Partenkirchen*

17.30 – 17.45 **Taskforce Darmkrebs – eine  
wirkungsvolle Stoßrichtung zur  
Prävention der asymptomatischen  
Bevölkerung**  
*F.T. Kolligs, Berlin*

17.45 – 18.00 **Wird die Koloskopie auch in Zukunft der  
Goldstandard bleiben?**  
*A. May, Wiesbaden*

Raum 0.241

Raum 0.227

16.00 – 17.30 **Zukunft der Endoskopiefachberufe**

Vorsitz: U. Pfeifer, Düsseldorf;  
S. Faiss, N. Jordt, Berlin

16.00 – 16.10 **Aktuelle Situation in der Endoskopie  
– Probleme und mögliche Ressourcen**

M. Engelke, Herne

16.10 – 16.40 **Was bedeutet die Entwicklung der  
Pflegekammern in Deutschland?**

S. Postel, Düsseldorf

16.40 – 16.55 **Rechtlicher Rahmen zur Delegation  
ärztlicher Tätigkeiten in der Endoskopie  
– Möglichkeiten & Limitationen**

P. Hüttl, München

16.55 – 17.10 **Delegation ärztlicher Tätigkeiten – wie  
kann im Klinikalltag eine sinnvolle  
Neuverteilung von Aufgaben aussehen?**

C. Bojarski, Berlin

17.10 – 17.30 **Rundtischdiskussion**

Raum 0.241

17.30 – 18.30 **Mitgliederversammlung der DEGEA**

09.00 – 12.30 **Workshop 5  
Hygiene – aktuelle Fragen und neue  
Entwicklungen**

Vorsitz: R. Hoffmann, Frechen  
F. Muckermann, Meschede

09.00 – 09.12 **Die Zukunft der single-use Technologie in  
der ERCP**

R. Schneider, Ratingen  
(Boston Scientific Medizintechnik GmbH)

09.12 – 09.24 **Der richtige Einsatz von Prozess-  
chemikalien für die Endoskopie-  
aufbereitung – Probleme & Schäden an  
Endoskopen vermeiden**

D. Schrickler, Hamburg  
(Boston Scientific Medizintechnik GmbH)

09.24 – 09.36 **Workflow-Optimierung in der  
maschinellen Aufbereitung**

(Wassenburg Deutschland GmbH)

09.36 – 09.48 **Wie effiziente Einzelkammer-RDG-E  
Zeit sparen und gleichzeitig die  
Endoskopieverfügbarkeit sowie die  
Infektionsprävention erhöhen**

J. Vogel, Gersthofen (Cantel Germany GmbH)

09.48 – 10.00 **Endoskoprocknung: Ein elementarer  
Schritt in der Aufbereitung. Ein Update  
aus Wissenschaft und Klinik**

F.A. Michael, Frankfurt (PENTAX Europe GmbH)

10.00 – 10.12 **Dokumentation der Wiederaufbereitung in  
der Endoskopie**

B. Böttcher, Erlangen  
(E&L medical systems GmbH)

10.12 – 10.24 **Die Beweggründe hinter Single-Use  
Endoskopie – aktuelle Hygieneaspekte  
und Status quo 2022**

M. Khatouni, Bad Nauheim (AMBU)

11.00 – 12.30 **Hands-on Training  
zu verschiedenen Techniken**

Firmen werden im Rahmen des Hands-on  
Trainings neue Produkte vorstellen

Raum 0.229

Raum 0.233

**09.00 – 12.30 Workshop 6**  
**Endoskopische Techniken**  
*Vorsitz: A. Wurster, Stuttgart*  
*D. Schröder, Arnsberg*

09.00 – 09.10 **Update Bronchoskopie**  
*(Olympus Deutschland GmbH)*

09.10 – 09.20 **Kryoablation – die „coole“ Barrett-Ösophagus Behandlung**  
*M. Roth, Hamburg (PENTAX Europe GmbH)*

09.20 – 09.30 **Neue Entwicklungen für die Diagnostik und Therapie von Darm-Polypen**  
*A. Schuster, Düsseldorf (FUJIFILM Europe GmbH)*

09.30 – 09.40 **EVER LIFT – „Aufpolsterung“ 2.0**  
*M.-P. Günthner, Nürnberg*  
*(mandel + rupp medizintechnik GmbH)*

09.40 – 09.50 **Fortgeschrittene Clip Techniken**  
*C. Gerges, Düsseldorf (Micro-Tech Europe GmbH)*

09.50 – 10.00 **OTSC System & stentfix OTSC Auswahl, Aufbau, Clipentfernung**  
*(Ovesco Endoscopy AG)*

10.00 – 10.10 **Sichere Anwendung der Elektrochirurgie in der Endoskopie**  
*H. Lehmann, Tübingen (Erbe Elektromedizin GmbH)*

10.10 – 10.20 **Innovative Produkte in der Endoskopie – das Padlock Clip System**  
*S. Hoppe, Fulda (US Endoscopy / Steris)*

10.20 – 10.30 **Blutungsmanagement im GI Trakt mittels Stent und Gel – Tipps und Tricks**  
*S. Kuhne, Langenhagen (Nicolai Medizintechnik)*

11.00 – 12.30 **Hands-on Training zu verschiedenen Techniken**  
Firmen werden im Rahmen des Hands-on Trainings neue Produkte vorstellen

**09.00 – 12.30 Workshop 7**  
**Kommunikation im multidisziplinären Team – Workshop für Endoskopie-Leitungen**

*Vorsitz: D. Heinemann, Recklinghausen*  
*L. Himmelsbach, Wolfach*  
*U. Beilenhoff, Ulm*  
*K. Schmitt, Ludwigsburg*  
*R. Schweizer, Ludwigsburg*

Menschen zu führen, ist immer eine besondere Aufgabe. Aus einer Gruppe von Menschen ein Team zu machen und sie zu motivieren, freiwillig die beste Leistung zu zeigen, ist eine wirkliche Herausforderung. Pflegerische Leitungen in der Endoskopie befinden sich in Sandwich-Positionen zwischen den Teams, den Medizinern, der Pflegedirektion und der Geschäftsführung.

**Ziel des Workshops ist es,** die aktuelle Situation in Endoskopieabteilungen zu beleuchten, verschiedene Modelle der Abteilungsleitung vorzustellen, Wege und Instrumente einer teamorientierten Kommunikation aufzuzeigen und Möglichkeiten zum Erfahrungsaustausch zu bieten

**14.00 – 16.30 1. Teil: Basiskurs Ultraschallassistenz**  
(DEGEA in Kooperation mit DEGUM-  
Kursleiter\*innen)

- 14.00 – 14.15 **Begrüßung und Einführung**  
**Qualifizierte Assistenz sichert**  
**qualifizierte Untersuchung**  
*U. Beilenhoff, Ulm; D. Nürnberg, Neuruppin*
- 14.15 – 14.45 **Basiswissen I: Wie funktioniert**  
**Ultraschall und wozu wird Ultraschall**  
**eingesetzt?**  
*F. Petersen, Lüneburg*
- 14.45 – 15.15 **Basiswissen II: Was gibt es für Ultra-**  
**schallgeräte und Sonden? Schadenser-**  
**kennung und -prävention**  
*S. Uebel, Wiesbaden*
- 15.15 – 15.45 **Ultraschallhygiene: Reinigung und**  
**Desinfektion von Gerät und Sonden /**  
**Infektionsprävention bei Interventionen**  
*T. Müller, L. Schmuck-Münch, Wiesbaden*
- 15.45 – 16.15 **Umgang mit Patienten und Ablauforga-**  
**nisation: Lagerung /Dokumentation und**  
**Abrechnung**  
*M. Wüstner, Trier und Mitarbeiter*
- 16.15 – 16.30 **Wissensprüfung im Mentimeter-Test**  
*D. Nürnberg, Neuruppin und Studenten MHB*

**08.30 – 13.00 2. Teil: Basiskurs Ultraschallassistenz**  
(DEGEA in Kooperation mit DEGUM-  
Kursleiter\*innen)

- 08.30 – 08.45 **Begrüßung und Repetitorium**  
*B. Jenssen, Strausberg; S. Maeting, Berlin;  
D. Nürnberg, Neuruppin*
- 08.45 – 09.05 **Praxisdemonstration: Vorbereitung,**  
**Patientenlagerung, „Knöpfchen“-Kunde**  
**und Untersuchungsablauf**  
*N. Jordt, Berlin; F. Petersen, Lüneburg*
- 09.05 – 09.45 **Praxistraining: Lagerung,**  
**Untersuchungsablauf**  
*N. Jordt, Berlin; F. Petersen, Lüneburg*
- 09.45 – 10.05 **Ultraschall-gestützte Interventionen:**  
– **Übersicht über Interventionen**  
– **Aufgaben der Assistenz**  
*Tutorenteam Arzt und Assistenz*
- 10.05 – 10.30 **Praxisdemonstration: Kennenlernen und**  
**Handhabung von Interventionsmaterial**  
– **Punktionen**  
– **Drainagen**  
*M. Wüstner, Trier und Mitarbeiter*
- 10.30 – 11.00 **Pause**
- 11.00 – 11.45 **Praxisdemonstration: Punktionstraining**  
**an Modellen:**  
– **Punktionen**  
– **Drainagen**  
*Tutorenteam Arzt und Assistenz*
- 11.00 – 11.45 **Kontrastmittel-Ultraschall (CEUS):**  
– **Wie funktioniert CEUS?**  
– **Applikation von SonoVue**  
– **Risiken und Risikoprävention**  
*C. Jenssen, Strausberg*



**Allgemeine Hinweise**

Fortsetzung von Seite 15

- 12.05 – 12.45 **Praxisdemonstration: Kontrastmittel-Ultraschall**  
 – Kontrastmittelvorbereitung  
 – Fehler/ Fehlervermeidung  
 – Falldemonstrationen  
*Tutorenteam Arzt und Assistenz*
- 12.45 – 13.00 **Wissensprüfung im Mentimeter-Test**  
*D. Nürnberg, Neuruppin und Studenten MHB*

**Geschäftsstelle der DEGEA**



DEGEA e.V.  
 Mitgliederservice & Buchhaltung  
 Herner Str. 78c, 45699 Herten  
 Telefon: 02366 / 58 39 055  
 Telefax: 02366 / 58 39 057  
 E-Mail: service@degea.de  
 Internet: www.degea.de

**Programmkomitee**

Beilenhoff, Ulrike, Ulm  
 Bichel, Silke, Husum  
 Holzky-Haselbach, Petra, Kiel  
 Muckermann, Frank, Meschede  
 Pfeifer, Ute, Dr. rer. cur., Düsseldorf  
 Richter, Thomas, Leipzig  
 Wietfeld, Kornelia, Herne

**Tagungsort**

Kongresshotel Potsdam am Templiner See  
 Am Luftschiffhafen 1, 14471 Potsdam

**Information**



COCS GmbH - Congress Organisation C. Schäfer  
 Tal 12, 80331 München  
 Telefon: 089 / 89 06 77 - 0  
 E-Mail: martina.wiederkrantz@cocs.de  
 Internet: www.cocs.de

**Anmeldung**

Die Anmeldung zum Kongress ist online unter [www.dge-bv.de](http://www.dge-bv.de) oder unter [www.cocs.de](http://www.cocs.de) vorzunehmen.

**Stornierung**

Bei einer schriftlichen Stornierung bis 17.04.2022 werden € 30,- Bearbeitungsgebühr einbehalten. Nach diesem Termin können keine Zahlungen erstattet werden.

**Tagungsgebühren**

Teilnehmer	€ 60,-
Mitglied DEGEA, DBfK, DPV, IVEPA, SVEP/ASPE*	€ 50,-
Workshops am 19. und 21. Mai 2022	€ 35,- / WS
Basiskurs Ultraschallassistenz 11. Mai 2022 (virtuell) 21. Mai 2022	€ 75,-

\*Bei Anmeldung ohne Nachweis wird die volle Kongressgebühr berechnet.

**Rahmenprogramm**

Bitte buchen Sie die Teilnahme gemäß Ihren Wünschen über die Onlineanmeldung.

<b>Öffnungszeiten</b>	Mittwoch, 18. Mai 2022	08.00 – 18.30 Uhr
<b>Tagungsbüro</b>	Donnerstag, 19. Mai 2022	07.30 – 18.00 Uhr
	Freitag, 20. Mai 2022	08.00 – 19.00 Uhr
	Samstag, 21. Mai 2022	08.00 – 13.00 Uhr
<b>Mitglieder- versammlung</b>	Die Mitgliederversammlung der DEGEA findet am Freitag, 20. Mai 2022 von 17.30 bis 18.30 Uhr im Raum 0.241. statt.	
<b>Registrierung beruflich Pfleger</b>	Im Rahmen der Registrierung beruflich Pflegenden können für den 19. – 21. Mai 2022 insgesamt 18 Fortbildungspunkte angerechnet werden. Nähere Informationen unter <a href="http://www.regbp.de">www.regbp.de</a> .	
<b>Programm- änderungen</b>	Kurzfristige Änderungen im Programm können aufgrund dienstlicher, privater und organisatorischer Belange notwendig sein und werden im laufenden Programm bekannt gegeben. Es leiten sich daraus keinerlei Regressansprüche ab.	
<b>Programm</b>	Unter <a href="http://www.dge-bv.de">www.dge-bv.de</a> finden Sie das ausführliche DGE-BV-Programm als PDF zum Herunterladen. Dort ist das Programm der DEGEA integriert.	
<b>Zimmer- reservierung</b>	Informationen zu Hotelzimmerkontingenten finden Sie unter <a href="http://www.dge-bv.de">www.dge-bv.de</a> .	
<b>Haftung</b>	Die Veranstalter bzw. Ausrichter des Kongresses können keine Haftung für Personenschäden sowie Verlust oder Beschädigungen von Besitz der Kongressteilnehmer tragen, auch nicht während des Kongresses oder infolge der Kongressteilnahme. Bitte überprüfen Sie die Gültigkeit ihrer eigenen Versicherung. Der Teilnehmer nimmt zur Kenntnis, dass er dem Veranstalter gegenüber keine Schadenersatzansprüche stellen kann, wenn die Durchführung des Kongresses oder einzelner Bestandteile durch unvorhergesehene politische oder wirtschaftliche Ereignisse oder allgemein durch höhere Gewalt erschwert oder verhindert wird, oder wenn durch Absagen von Referenten o.ä. Programmänderungen erforderlich werden. Mit seiner Anmeldung erkennt der Teilnehmer diesen Vorbehalt an. Der Gerichtsstand ist München.	

## Sponsoren

Aesculap AG, Tuttlingen  
 Boston Scientific Medizintechnik GmbH, Ratingen  
 Cantel (Germany) GmbH, Gersthofen  
 Chemische Fabrik Dr. Weigert GmbH & Co. KG, Hamburg  
 COOK Medical, Mönchengladbach  
 E & L medical systems GmbH, Münster  
 Erbe Elektromedizin GmbH, Tübingen  
 FUJIFILM medwork, Höchststadt/Aisch  
 FUJIFILM Deutschland, Düsseldorf  
 Janssen-Cilag GmbH, Neuss  
 KARL STORZ SE & Co. KG, Tuttlingen  
 Mandel + rupp gmbh, Erkrath  
 MICRO-TECH Europe GmbH, Düsseldorf  
 Mindray Medical Germany GmbH, Darmstadt  
 MTW-Endoskopie W. Haag KG, Wesel  
 Nicolai Medizintechnik GmbH; Langenhagen  
 Norgine GmbH, Wetztenberg  
 Olympus Deutschland GmbH, Hamburg  
 Ovesco Endoscopy AG, Tübingen  
 Peter Pflugbeil GmbH, Zorneding  
 reanitrain GmbH – Medizintechnik Kompetenzzentrum Notfall- und Simulationsmedizin, Wörth an der Isar  
 STERIS Deutschland GmbH / US Endoscopy, Köln  
 Takeda Pharma Vertrieb GmbH & Co. KG, Berlin  
 Wassenburg Deutschland GmbH, Mönchengladbach

Stand bei Drucklegung ohne Gewähr.

## Inserenten

reanitrain GmbH

Umschlagseite 4



# Sedierung & Notfallmanagement

Sedieren. Sicher. Kompetent.



Sedierungskurse in Ihrer Nähe für

- Ärzte-/innen
- Pflegekräfte und Assistenzpersonal
- komplette Sedierungsteams



\* Sedierungsseminare auch als Inhouse-Kurse buchbar

auf Basis der Leitlinien bzw. Empfehlungen

„Sedierung in der gastrointestinalen Endoskopie“ (DGVS)

„Empfehlungen zur Sedierung und Monitoring während gastrointestinaler Endoskopien“ (ÖGGH)

„Empfehlung zur Sedierung in der flexiblen Bronchoskopie“ (DGP)

„Leitlinien zum Einrichten und Betreiben von Herzkatheterlaboren und Hybridoperationssälen/Hybridlaboren“ und "Positionspapier zur Kardioanalgesedierung" (DGK)

„Konsenspapier Praktische Anwendung der Propofol-Sedierung in der Gastroenterologie“ (SGG/SSG/SGAR)

und nach den Curricula von DEGEA, IVEPA, DGVS und SGGSSG



info@reanitrain.de  
info@reanitrain.at  
info@reanitrain.ch



www.reanitrain.de  
www.reanitrain.at  
www.reanitrain.ch



+49 9452-35066-0

